

**KINDERkirchen  
BILDUNGskirchen  
FAMILIENkirchen**



SPÖ Feldkirchen | Ausgabe April 2024

# Die neue **Drehscheibe**

## **Maifeier**

Familienfest  
Maibaumkraxln

## **Johanna Peham**

Kinderfreundlichste  
Gemeinde in der Region

## **Kinderfreunde**

Jahr der Kinderrechte  
Schulabschluss-Camp



# Frisches TEAM

## Die Richtung passt

Als Ortsparteivorsitzender freue ich mich über die einstimmige Wahl unseres neuen Vorstandes. Mit dem frischen Team und der bewährten Erfahrung stellen wir uns den täglichen Herausforderungen.

Ein großer Dank gebührt Johanna Peham, die auch im Gemeindevorstand ihre Erfahrung in den Bereichen Familie, Bildung, Soziales und Wohnen einbringen wird. Mit ihrer fachlichen Kompetenz, ihrer Erfahrung und ihrem unermüdlichen Engagement wird sie entscheidend dazu beitragen, dass sich unsere Gemeinde als Wohlfühlgemeinde für Jung und Alt gut weiterentwickelt.

Bei Elisabeth Fleischanderl möchte ich mich für ihre hervorragende Arbeit als Amtsleiterin bedanken. Mit ihrem reichen Erfahrungsschatz und ihrem unermüdlichen Einsatz hat sie wesentlich zur Stabilität und Kontinuität unserer Gemeinde beigetragen. Sie hat den Weg für ihre Nachfolgerin Frau Dr. Ingrid Petermichl gut vorbereitet.

In diesen herausfordernden Zeiten braucht es Kontinuität und Stabilität. Mit unserem Bürgermeister, unserem motivierten Vorstandsteam und der gut vorbereiteten Nachbesetzung der Amtsleitung sind wir der Garant dafür. Wir haben die besten Köpfe in unserem Team vereint. Gemeinsam werden wir dafür Sorge tragen, dass unsere Gemeinde auch zukünftig erfolgreich und lebenswert bleibt. Die Richtung stimmt! Mit Ihrem Vertrauen und Ihrer Unterstützung führen wir die Gemeinde in eine gute Zukunft!

**Euer Roland Etzlstorfer**

---

**„In diesen herausfordernden Zeiten  
braucht es Kontinuität und Stabilität.  
Das garantieren wir!“**

*Parteibeamter  
Roland Etzlstorfer*

---



---

#### Impressum:

Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Feldkirchen,  
Oberlacken 38, 4101 Feldkirchen | [redaktion-drehscheibe@gmx.net](mailto:redaktion-drehscheibe@gmx.net) |  
Druck: Druckerei Walding | Fotos ohne Quellenangabe: Drehscheibe



# 1. MAI - WIR SIND FÜR ALLE DA

## **Geschätzte GemeindebürgerInnen!**

**Der erste Mai ist für mich immer ein ganz besonderer Tag. Jung und Alt kommen zusammen. Wir genießen den Tag. Wir essen und trinken gemeinsam. Wir unterhalten uns. Kinder klettern auf den Maibaum, und rund um die Hüpfburg wird geturnt, gesprungen und gelacht.**

Wir machen uns aber auch gemeinsam bewusst, dass nichts selbstverständlich ist und viele von uns ein sehr komfortables Leben führen dürfen. Wir verdanken das vor allem unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, den fleißigen ArbeiterInnen, die unser Land speziell nach dem Krieg wieder aufgebaut haben, ein gerechtes Kranken- und Pflegesystem aufgebaut und für ein ordentliches Bildungs- und Schulsystem gesorgt haben. Wohnen wurde leistbar und viele können sich mittlerweile sogar den Traum vom Eigenheim verwirklichen.

„Die wahre Größe einer Gesellschaft erkennt man daran, wie sie mit ihren älteren Mitmenschen umgeht.“ (Nelson Mandela). Darum vergessen wir auf niemanden und wir schaffen gemeinsam Angebote für ALLE.

Vitales Wohnen, ein neues Altenheim, Essen auf Räder, Kindergarten und Krabbelstube, Baulandpreisdeckel und

leistbare Mietwohnungen - wir fördern Kinder,- Familien- und Seniorenfreundlichkeit für ALLE.

Ab September 2025 werden drei Kindergartengruppen sowie eine weitere Krabbelgruppe in einem neuen Gebäude auf dem Areal von Feldkirchen West/Brunnenfeld Platz finden und die Ausschreibung des Pfarrhofkindergartens kommt auf Schiene.

Wir pflanzen Bäume und bauen Radwege. Alle helfen mit und es wird fleißig gemeinsam daran gearbeitet, dass in unserer Gemeinde alle die gleichen Chancen haben und Wohnen leistbar bleibt. Wir sorgen gemeinsam für Gerechtigkeit. Und das feiern wir am ersten Mai gemeinsam bei der Maifeier. Ich freue mich auf euch.

**„Gemeinde sind wir alle!“**

**Euer Bürgermeister**

**David**  
**für.alle.da**





## Wir sind das "Gallische Dorf"! **Miteinander auf Augenhöhe!**

**Feldkirchen an der Donau, sei das "Gallische Dorf" im Mühlviertel - das hört man öfter und darauf sind wir stolz. Wir sind es gewohnt, uns auf die Füße zu stellen und uns nicht einfach überrollen zu lassen. Seit Jahrzehnten setzen wir uns für die Anliegen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, und der Erfolg gibt uns recht.**

Leider spüren wir immer mehr, dass manche Landespolitiker von oben herab auf die Gemeinden schauen. Das zeigt sich besonders bei Themen wie dem Schloss Bergheim, dem Hochwasserschutz und den Eisenbahnkreuzungen in Lacken.

Es gibt nur vage Versprechungen, echte finanzielle Unterstützung oder konkrete Zusagen gibt es nach Jahren noch immer nicht.

In schwierigen Zeiten halten wir zusammen, das ist unser Erfolgsgeheimnis. Deshalb habe ich gemeinsam mit unserem Bürgermeister David Allerstorfer die Petition zum Erhalt unseres Schlosses Bergheim initiiert. Erfreulicherweise haben bereits knapp 1000 Personen diese Petition unterschrieben. Es geht um unser Kulturgut, um unsere Geschichte und Identität.

Ich appelliere daher an die Verantwortungsträger des Landes, dass wir gemeinsam an einem Strang ziehen. Alle Nutzungsideen und Konzepte müssen auf den Tisch, und mit den Experten des Landes müssen wir einen gemeinsamen Entwicklungsprozess für Schloss Bergheim starten. Es ist ein Kulturgut und eine Bildungsstätte, die für das Miteinander in unserer Gemeinde steht. Die Türen des Schlosses sollen auch in Zukunft für die Allgemeinheit offenstehen.

Danke an alle, die konstruktiv mithelfen, unsere Gemeinde positiv weiter zu entwickeln.

**Euer Flo König**  
**Fraktionsobmann SPÖ Feldkirchen**

druckerei  
walding

T: +43 72 34 83 9 25  
M: +43 676 78 23 424  
office@druckerei-walding.at  
www.druckerei-walding.at



## RET TEN WIR GEMEINSAM REHE

Immer wieder werden bei der Grasmahd leider Rehkitze verletzt oder gar getötet. Drohnenüberflüge vor dem Mähen ermöglichen die frühzeitige Lokalisierung und Rettung dieser Tiere. Diese präventive Maßnahme von innovativen Landwirten und der Jägerschaft werden von unserem Bürgermeister unterstützt, und auch wir sehen darin eine effektive Möglichkeit, Wildtiere und unser Ökosysteme zu schützen.



## UNSER GRUNDWASSER SCHÜTZEN

Tatsache ist, dass falsche Förder- und Landwirtschaftspolitik Auswirkungen auf unsere Umwelt hat. Kleinstrukturierte Betriebe werden nicht mehr weitergeführt, während große Betriebe von außerhalb der Gemeinde immer mehr Flächen pachten. Intensive Landwirtschaft führt zu einer Verschlechterung der Trinkwasserqualität und einem Anstieg der Nitratwerte. Bürgermeister und Anrainer suchen nun Maßnahmen, um diesem Trend entgegenzuwirken. Es geht um unser Trinkwasser. Es ist entscheidend, dass wir jetzt handeln!



## WEIHNACHTSBAUMAKTION

Dank der großzügigen Unterstützung konnten über 24.000 € gesammelt werden. Unsere jährliche Weihnachtsbaumaktion unterstützte dieses Jahr den Verein NF-Kinder, der sich für Kinder mit unkontrollierten Tumorbildungen einsetzt und vor allem auch deren Familien unterstützt. Wir danken allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben, für ihre Hilfe und Solidarität. Nächstes Jahr helfen wir wieder gemeinsam.



## TRINKWASSERVERSORGUNG GESICHERT

Gesundheit, Bildung, Energie, aber auch Wasser dürfen nicht der Willkür der Märkte überlassen werden. Das ist auch der Grund, warum wir unsere Trinkwasserversorgung zukunftsfit und langfristig absichern. Wir wollen nicht von Unternehmen abhängig sein, die mit Trinkwasser Profite machen. Daher investieren wir heuer knapp 2 Mio. Euro in den neuen Hochbehälter und sind damit im Ernstfall auch ausfallsicher.

# Im Gespräch

## Johanna Peham

### Voller Einsatz für Kinder und Familien

Johanna Peham ist die neue starke Ausschussobfrau für "Lebendiges Miteinander und Soziales". Unsere Gemeinde kann damit auf den vollen Einsatz der Powerfrau aus Landshaag bauen. Die Agenden: "Kinder und Jugendliche", "lebendiges Miteinander", "Familien", "Bildung" und "leistbares Wohnen" sind bei der erfahrenen Pädagogin und ehemaligen Obfrau der Kinderfreunde genau richtig aufgehoben.

**Bgm. David:** Herzlich willkommen, Johanna! Wir freuen uns und sind gespannt, wie du deine neuen Aufgaben als neue Verantwortliche für Familie, Kinder, Bildung und Soziales und im Gemeindevorstand ausrichten wirst. Was hat dich dazu bewogen, dich für diese verantwortungsvolle Position zu engagieren?

**Johanna:** Vielen Dank! Das Engagement für Kinder und Familien ist für mich ein Herzensanliegen. Ich möchte dazu beitragen, dass Feldkirchen für unsere Zukunft - und das sind unsere Kinder und die Familien - ein noch lebenswerterer Ort wird. Ein wenig bist auch du "schuld" daran. Immerhin haben wir beide ja gemeinsam die Kinderfreunde in Feldkirchen geleitet. Ich habe neben der Zeit und Mühe, die mit so einem ehrenamtlichen Engagement auch verbunden ist, er-

kannt, dass man mit einer positiven Einstellung und vollem Einsatz gemeinsam viel erreichen kann.

**David:** Du hast bisher mit Erfolg die Kinderfreunde Feldkirchen geleitet. Warum hast du diese Aufgabe jetzt an Elisa Hummer übergeben?

**Johanna:** Elisa ist eine wunderbare und wirklich sehr engagierte Frau, Mutter und Pädagogin. Bei ihr sind die Kinderfreunde in besten Händen. Ich kann mich nun ganz auf meine neue Rolle im Gemeindevorstand konzentrieren. Zwischen den Bereichen der Kinderfreunde und den Aufgaben des Ausschusses, den ich nun leite, gibt es viele Überschneidungen.

**David:** Als Mutter von zwei Kindern, frühere Nachmittagsbetreuerin in Feldkirchen und nun mehrjährig Pädagogin (Mittelschule Ottensheim) bringst du viel Erfahrung mit in dein neues politisches Aufgabenfeld. Welche konkreten Schwerpunkte möchtest du in deiner neuen Funktion setzen?

**Johanna:** Bildung und soziales Miteinander sind mir besonders wichtig. Ich plane Initiativen zur Förderung von Bildungsangeboten, den Ausbau unterstützender



Maßnahmen für Familien und die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls in der Gemeinde. Die Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten ist dabei von zentraler Bedeutung.

**David:** Du bist Lehrerin, engagierst dich bei den Kinderfreunden und übernimmst nun große Verantwortung in der Gemeinde. Dein Mann Martin ist im Beruf Techniker und Qualitätsbeauftragter und, soweit ich als Nachbar mitbekomme, ein echter Heimwerker. Wie bringt ihr das alles unter einen Hut?

**Johanna:** Ich kann meinem Martin wirklich nur dankbar sein. Er ist ein echter Ruhepol in unserer Familie. Ich weiß, dass ich mit herausfordernden Themen immer zu ihm kommen kann und er hat immer ein offenes Ohr für mich. Ich denke mir manchmal, dass wir eigentlich recht verschieden sind und trotzdem ergänzen wir uns perfekt. Die Mischung stimmt einfach und das wirkt sich positiv auf unser Familienleben aus.

**David:** Ihr habt vor etwa 10 Jahren in Landshaag ein Haus gebaut. Was liebt ihr besonders am Leben an der Donau?

**Johanna:** Das Leben an der Donau und die Umgebung, in der wir leben, ist einfach schön. Die Natur, die Ruhe und die vielen Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten schaffen eine besondere Lebensqualität für uns. Das Leben an der Donau ist für uns ein Ort der Erholung und Entspannung.

**David:** Zum Abschluss: Wann hast du die Ziele erreicht, die du dir für dein politisches Amt gesetzt hast? Was sind aus deiner Sicht Gradmesser dafür?

**Johanna:** Ich möchte Beiträge dazu leisten, dass die Familien unsere Gemeinde noch mehr als eine offene, unterstützende Gemeinschaft erleben. Ich möchte dazu beitragen, dass sich unsere Familien wohl fühlen und unsere Kinder bestmöglich aufwachsen können. Durch Bildungsangebote, soziale Projekte und eine gute Infrastruktur möchte ich dazu beitragen, dass sich Feldkirchen für alle Generationen als ein lebendiger und lebenswerter Ort gut weiterentwickelt. Wenn ich aus der Bevölkerung Rückmeldungen bekomme, dass ich auf einem guten Weg in Richtung dieser Zielsetzungen bin, dann würde mich das freuen.

# Vizebürgermeister Wolfgang Seyr

## Neue Aufbahrungshalle

Wir entwickeln gerade das Projekt "Verabschiedungshalle" in enger Zusammenarbeit mit der Pfarre. Diese Halle wird nicht nur ein Ort des Abschieds, sondern auch des Zusammenkommens sein. Wir möchten einen einladenden Ort für alle Konfessionen und auch für Menschen ohne Bekenntnis schaffen. Die Finanzierung und die rechtlichen Vorbereitungen sind dabei die größten Herausforderungen. Wir werden versuchen, gemeinsam mit der Pfarre in den nächsten Jahren die notwendigen Mittel vorzusehen.

Unsere Gemeinde bürgt für saubere und sichere Mobilität für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger gleichermaßen. Ich freue mich, dass wir heuer trotz der angespannten Finanzsituation für unser Straßenbauprogramm ein Doppelbudget mit über 500.000€ schnüren konnten und damit auch weitere Akzente in puncto Verkehrssicherheit.



# Ausschussobfrau Dr. Ingrid Petermichl

## Lebendiges Miteinander und Soziales

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiede ich mich aus meiner Rolle als Ausschussobfrau für Lebendiges Miteinander und Soziales, um mich zukünftig in meiner neuen Funktion als Amtsleiterin zu engagieren. Die Ausschussarbeit war mir stets eine große Freude und ich bin dankbar für die wertvollen Erfahrungen, die im Zuge der vielen schönen Projekte und der Zusammenarbeit mit engagierten Menschen sammeln durfte.

Gemeinsam haben wir spannende Projekte wie den Pumptrack, neue Spielplätze, die Sanierung der Schule Lacken, die Förderung von leistbarem Wohnen uvm. vorangebracht.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die mich auf meinem bisherigen Weg begleitet und unterstützt haben. Ich freue mich darauf, in meiner neuen Funktion weiterhin gemeinsam an der Gestaltung unserer Gemeinde mitzuwirken!





# KINDERFREUNDE - NEUER VORSTAND

## 2024 Jahr der Kinderrechte

Die neue Kinderfreunde-Obfrau Elisa Hummer hat gemeinsam mit ihrem Vorstandsteam für 2024 das Jahr der Kinderrechte ausgerufen. Chancengleichheit, Solidarität und Kinderrechte werden bei den Kinderfreunden Feldkirchen ganz groß geschrieben.

Mittlerweile gibt es einen Kinderrechte-Briefkasten vor dem Gemeindeamt. Beim Postpartner "Expert Schachinger" kann das neue "Kinderrechte-Malbuch" erworben werden. Weitere Veranstaltungen werden gerade vorbereitet. So wird heuer im Sommer auch wieder das große "Schulabschluss-Camp" in Feldkirchen am Sportplatz stattfinden und im Rahmen der Maifeier wird es auch wieder das traditionelle Familienfest geben. Anmeldungen für das "Schulabschluss-Camp" bzw. wenn du bei den Kinderfreunden mithelfen möchtest, dann schreibe ganz einfach eine Nachricht an: [feldkirchen@kinderfreunde.at](mailto:feldkirchen@kinderfreunde.at)



### FELDKIRCHEN A.D., ORTSTEIL LACKEN

SYMBOLFOTO/VISUALISIERUNG

## 28 MIETWOHNUNGEN

55 m<sup>2</sup> - 75 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
Loggia/Balkon, teilweise mit Garten  
Vergabe der Wohnungen bereits gestartet  
**Bezug: Voraussichtlich Mai 2024**

## 7 DOPPELHÄUSER

110 - 140 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
315 - 450 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche  
Bezug: ab sofort  
**Provisionsfreier Verkauf, Fixpreis**

ÖÖ  
WOHNBAU-  
FÖRDERUNG  
MÖGLICH

Infos und Kontakt: [www.giwog.at](http://www.giwog.at)

GIWOG Kundencenter | Welser Straße 41 | 4060 Leonding  
[kundencenter@giwog.at](mailto:kundencenter@giwog.at) | Tel. 050 8888

weil Wohnen Leben ist  
 **GIWOG**  
GEMEINNÜTZIGE INDUSTRIE-WOHNUNGS-AG





Foto: MecGreenie

**Als Politiker:innen ist es unsere Aufgabe Systeme zu erschaffen, die allen Menschen dienen und nicht nur Gewinne für die Wenigen erwirtschaften.**

Alois Stöger  
Abgeordneter zum Nationalrat

**SPÖ**

# WIRTSCHAFTSPOLITIK FÜR DIE MENSCHEN

Ziel sozialdemokratischer Wirtschaftspolitik ist ein Leben in Freiheit und ohne Ausbeutung für alle Menschen in einer lebenswerten Welt.

Die letzten Jahre haben uns gezeigt, wie neoliberale Wirtschaftspolitik funktioniert: Preisschocks durch diverse Krisen haben die Teuerung allgemein befeuert. Konzerne machen Gewinne auf Kosten der Umwelt und der Menschen.

Österreich ist Spitzenreiter bei der Inflation in Westeuropa, weil die aktuelle Bundesregierung dem Eingriff in die Preisentwicklung verweigert hat. Die andererseits eingeführte Erhöhung des Leitzinses ist allerdings ein massiver politischer Eingriff in die Wirtschaft.

## ÜBERGEWINNE DURCH ZINSERHÖHUNG

Anstatt Preise zu senken, wird damit für Banken die Gelegenheit geschaffen, Übergewinne zu verzeichnen. Denn die Zinserhöhungen wurden nicht beim Sparen weitergegeben, aber sehr schnell bei Krediten.

Das angebliche Ziel hätte die Senkung der Inflation sein sollen, aber tatsächlich löst eine solche Zinserhöhung steigende Arbeitslosigkeit aus. Dies wiederum schwächt die Position der Arbeitnehmerseite bei den Lohnverhandlungen.

## DEMOKRATIE GEFÄHRDET

Die Teuerung bringt nicht nur die gesamte Wirtschaft, sondern auch die Demokratie ins Wanken. Wenn das Leben, trotz Er-

werbsarbeit, nicht mehr leistbar ist, entstehen Unsicherheit und Ängste. Diese sind wiederum Nährboden für rechtsextreme und antidemokratische Bewegungen. Wir brauchen eine neue Form der Stabilisierungspolitik – eine, die zum Ziel hat, Grundbedürfnisse gegen diese Preisschocks abzusichern und die Welt, in der wir leben zu schützen.

## POLITIK MUSS WIRTSCHAFT STEUERN

Konkret könnte dies durch mehr Investition im öffentlichen Verkehr erreicht werden. Die Fahrzeugindustrie würde dann vermehrt Busse und Bahninfrastruktur herstellen und ihre Produktion so umstellen. Auch die Entwicklung neuer Energieformen und ihre Herstellung würden Arbeitsplätze sichern und die Abhängigkeit von Lieferanten verringern.

Spätestens 2024 sollte nun allen klar sein, dass der Markt sich nicht von selbst regelt. Die Politik muss hier so weit wirken, dass eine faire Zukunft für die Menschen möglich wird.

## Empfehlung:

Interview mit der Ökonomin Isabella Weber  
auf [www.kontrast.at](http://www.kontrast.at)

# RORA

SMART HOME

VOLLES SERVICE FÜR DAS GANZE HAUS

RORA  
INSTALLATIONEN

RORA Installationen GmbH  
Gewerbepark 1  
4101 Feldkirchen/Donau  
Tel.: 07233/7508  
installationen@rora.at

# Seyr

BUS & TAXI



GARTENZAUNER  
Wir planen, bauen & pflegen Ihren Garten



Gartengestaltung  
Gartenplanung  
Pflanzarbeiten



Schwimmteiche  
Naturpools  
Wasserspiele



Steinarbeiten  
Holzarbeiten  
Mauerbau

+43 7282 20590

WWW.GARTENZAUNER.COM



# UNIMARKT

Partner

Christoph Dobetsberger e. U., Hauptstrasse 18, 4101 Feldkirchen/Donau - Tel.: 07233/6862

**VURAL MARMOR**  
Kunststeine - Natursteine

Ihr Partner bei Verkauf & Verlegung von  
**Naturstein, Fliesen, Keramik & Pflaster**  
in Feldkirchen an der Donau

+43 (0) 676 4944457 [www.vuralmarmor.at](http://www.vuralmarmor.at)

expert **SCHACHINGER**  
ELEKTROHANDEL & SERVICE

DER PARTNER FÜR DEINE ELEKTROGERÄTE  
IN FELDKIRCHEN/DONAU UND IN EFERDING

KOSMETIK UND FUSSPFLEGE  
**RECHBERGER**

Fachinstitut für:  
Kosmetik  
Fußpflege  
Permanent  
Make-up  
Dauerhafte  
Haarentfernung  
u. v. m.



AUSGEZEICHNET  
EINKAUFEN  
**TOP**  
HANDELSBETRIEB

WWW.KOSMETIK-RECHBERGER.AT  
4048 PUCHENAU, KARL-LEITL-STR. 1 0732/22 11 02

# DANUBE

EDV-SYSTEME



## Max & Moritz

Hühnerbraterei · Stelzen  
Steckerlfischbraterei

frisch · geschmackig · knusprig

Ich brate für Sie auch privat und  
auf Festen nach Vereinbarung!

Oberlandshaag 42 · 4101 Feldkirchen/D.  
Tel. 07233/74 12 · Fax 07233/80 500  
Mobil 0664/16 10 929



## Faust-Schloß

HOTEL - RESTAURANT  
[www.faustschloessl.at](http://www.faustschloessl.at)  
07233/7402



## Wirt in Pesenbach

GASTLICHKEIT AUS TRADITION

[www.wirt-pesenbach.at](http://www.wirt-pesenbach.at)

# BAD MÜHLLACKEN WOHNEN IM GRÜNEN



## Mietwohnungen inkl. Einbauküche

- Erstbezug ab Mai 2024
- 4-Zimmer Wohnungen
- barrierefrei
- Panoramafenster inkl. elektrische Raffstores
- Echtholzboden, Feinsteinzeug
- Wärmepumpe / Heizen und Kühlen
- Tiefgaragenstellplätze
- Abstell- und Fahrradraum



Weitere Details zum Neubauprojekt unter:  
[office@fah.at](mailto:office@fah.at) | [www.fah.at](http://www.fah.at) | 07233/200 33

HWB: 31,1 kWh/m<sup>2</sup>a

# GESUNDHEITSREFORM JETZT

## Gleiches Recht für alle!

**Kinder- und Jugendlandesrat Michael Lindner hat bei seinem Gemeindebesuch die Vielfalt und Qualität der Angebote für unsere Mitmenschen im Pflege- und Gesundheitsbereich als vorbildlich bezeichnet.**

Zu den herausragenden Angeboten zählen die Mutter-Kind-Beratung, die Sicherstellung des hausärztlichen Angebots sowie das vitale und betreute Wohnen für ältere Menschen. Das vor der Fertigstellung stehende moderne Altenheim und Unterstützungsangebote für Personen in schwierigen Lebenslagen runden das Angebot ab.

Im Sozialhilfverband wurde mit ÖVP-Mehrheit im letzten Jahr fahrlässig 3 Mio. € an Rücklagen im Pflegebereich aufgelöst. Die ÖVP argumentierte diesen massiven Eingriff mit der Notwendigkeit, um Gemeindehaushalte zu entlasten. Anstatt das System zu verbessern, werden wichtige Reserven

für gute Pflege andere soziale Angebote fürs "Budgetlöcherstopfen" verwendet. Wir sehen darin ein gefährliches Spiel. Wir fordern, dass nicht bei den Angeboten für unsere älteren Mitbürger gespart wird, sondern endlich eine nachhaltige Verbesserung des Pflege-, Gesundheits- und Sozialsystems umgesetzt wird. Auch für unseren Bundesparteiobmann Andreas Babler ist die Gesundheitsreform ein wichtiges Projekt. Im Bezirk fordern wir die Einrichtung einer zusätzlichen Kasernenstelle für einen Kinderarzt.



## Aktive Wirtschaftspolitik

### Stabilität und Kontinuität

**Eine Million für unsere Gemeinde - ein Erfolg unserer ökosozialen Wirtschaftspolitik. Wir sorgen damit für Stabilität.**

Geplant war die Überschreitung von einer Million Euro für unseren Gemeindehaushalt aus Kommunalsteuern für das Jahr 2025. Dank einer proaktiven Wirtschaftspolitik ist es bereits 2021 gelungen.

2024 sind 1,4 Millionen budgetiert. Dieser Erfolg ist das Resultat eines gut durchdachten Firmen-Mixes, der auf verlässlichen Partnern basiert. Innovative Maschinenbauer, nachhaltige Recycler und Wasserturbinenbauer haben sich in unserer Gemeinde angesiedelt.

Nicht nur wirtschaftliche Impulse werden gesetzt, sondern durch aktive Wirtschaftspolitik wird gute Wohn- und Lebensqualität für alle GemeindegängerInnen ermöglicht. Gemeinsam schaffen wir es, unsere Gemeinde familienfreundlicher, sozial gerechter und für unsere ältere Generation lebenswerter zu gestalten. Wir können Öko-Projekte wie den Parkplatz beim Kreisverkehr umsetzen, Radwege ausbauen und einen wichtigen Beitrag zur sauberen Mobilität leisten.

Uns liegt die Schaffung gerechter und bezahlbarer Wohnräume am Herzen. Deshalb haben wir bereits 2017 Maßnahmen ergriffen, um Grundstückspreise zu stabilisieren und innovative Öko-Konzepte für Wohn- und Betriebsbaugelände umzusetzen.



## AKTIV UND VITAL Unsere Pensionisten

Die von den Mitgliedern der Pensionistenvereine Feldkirchen vorbildlich renovierte ehemalige Gemeindebedienstetenwohnung – nun genannt „Ü-60-Treff“ – findet bei den Seniorinnen und Senioren großen Anklang. Hier finden wöchentlich gemütliche Treffen in angenehmer Atmosphäre statt, es wird getratscht, gefeiert und gespielt.

Ab 6. März fand in diesen Räumlichkeiten ein Stammtisch der A1-Seniorenakademie statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfuhren dabei Tipps und Tricks für die Nutzung ihrer Tablets und Smartphones. Schritt für Schritt wurde das Internet erklärt, Themen wie optimale Einstellungen, Sicherheit im Internet, Internetnutzung auf Reisen etc. wurden

besprochen. Unterstützt wurden die beiden kompetenten Instruktoren von einem Feldkirchner - dem A1-Personalchef Fred Mahringer. Für den kostenfreien Kurs wurden allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Dauer von 3 Wochen gratis Tablets zur Verfügung gestellt, sodass jeder auch zu Hause das Gelernte einüben konnte.

**Eine schöne Frühlingszeit und viel Spaß bei den zahlreichen Veranstaltungen des Pensionistenverbandes wünschen**

**Pepi Pargfrieder** (Obmann)

**Carin Stangl und Johann Baumgartner** (Schriftführer)

# 1. MAI - FEIER 2024

## Marktplatz in Feldkirchen

### FRÜHSCHOPPEN

Beginn: 11:00 Uhr mit Musik,  
Brathendl und Bratwürstel.

### KINDERFREUNDE

Ab 11:00 Uhr mit  
tollem Kinderprogramm.

### MAIFEIER-KUNDGEBUNG

Beginn: 14:00 Uhr.

### MAIBAUMKRAXLN

mit Tombola und Maibaumverlosung

### EHRENGÄSTE

NAbg. Eva-Maria Holzleitner  
NAbg. Alois Stöger  
MdEP Hannes Heide  
Bgm. David Allerstorfer



*mit Maibaumkraxl'n*

**SPÖ**  
für.alle.da 